

E-Mail: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a> E-Mail: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a>

## **N** Presseinformation

23. August 2006

## Kostenlose Führungen der "Antares NÖ Amateurastronomen"

## Ab 26. August auf der Sternwarte bei Michelbach

Am Samstag, 26. August, lädt der Verein "Antares NÖ Amateurastronomen" um 20 Uhr wieder in seine NÖ Volksternwarte bei Michelbach (Bezirk St. Pölten) zu einer kostenlosen öffentlichen Führung ein. Auch am Freitag, 1. September, bietet der Verein um 20 Uhr in der Sternwarte beim Windrad oberhalb von Michelbach kostenlose Führungen an. Am Samstag, 2. September, wird eine Führung mit Beginn um 18 Uhr speziell auf Kinder ausgerichtet. Die Himmelsbeobachtungen, begleitet durch Mitglieder des Vereins, beginnen jeweils mit einem Diavortrag.

Am 26. August ist u. a. zu sehen, dass die Sommer-Sternbilder langsam nach Westen abwandern. Im Sternbild Schwan steht der Doppelstern Albireo; im Teleskop zeigen sich ein bläulicher und ein rötlicher Stern. Im Sternbild Delphin beobachtet man den Hantelnebel M 27. Das Sternmuster des "Kleiderbügels" ist bereits mit einem Fernglas aufzufinden. Das helle Band der Milchstraße zieht sich vom Sternbild Schwan bis zum Sternbild Schütze; dort befindet sich auch das Zentrum der Milchstraße. Die ersten Herbst-Sternbilder stehen schon hoch im Südosten. Das Quadrat des Sternbildes Pegasus wird auch als "Herbst-Viereck" bezeichnet. Im Nordosten sieht man das Sternbild Andromeda mit der berühmten Galaxie. Schließlich sind der Mond mit seinen Kratern und der Planet Jupiter in dieser Nacht ebenso Beobachtungspunkte.

Am 1. und 2. September beobachtet man dann vor allem die Sternbilder Schwan, Leier und Adler sowie den Mond und den Planeten Jupiter.

Weitere Informationen: Verein "Antares NÖ Amateurastromonen", NÖ Volkssternwarte, 3047 Michelbach, Telefon 0676/571 19 24, e-mail <u>antares-info@aon.at</u>, <u>www.noe-sternwarte.at</u>.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a>